

Lampe stellt Positionspapier in Springe vor

SPRINGE. Die Anwohner des Großen Grabens haben gemeinsam mit dem Vorsitzenden der Springer Tafel Uwe Lampe ein Positionspapier entworfen. In dem zwölf Seiten starken Schriftstück sprechen sich Lampe und seine Mitstreiter für eine Lückenbebauung und gegen ein neues Baugebiet am Stadtrand aus „Wir führen darin unter anderem Beispiele von anderen Kommunen auf, die sich gegen eine Zersiedlungspolitik entschieden haben“, sagte Lampe. Auch der demografische Wandel spiele darin eine Rolle

Das Positionspapier soll den verantwortlichen Ratspolitikern übergeben werden. Die Initiatoren des Bürgerbegehrens Großer Graben stellen ihre Thesen am Freitag, 5. März, um 19.30 Uhr im Tennisheim an der Harmsmühlenstraße vor. Ebenso sind weitere Unterschriftenaktionen geplant. Lampe will auch vermehrt die Bürger der Stadtteile ansprechen. nil

WAZ 3.3.10

WAZ
3.3.10